



Presseinformation

Berufsausbildung 4.0

Handwerkskammer Freiburg startet Projekt „SmartHomeLAB“
an Gewerbe Akademie in Offenburg

Freiburg/Offenburg. Im Zuge der Förderoffensive „Berufsausbildung 4.0“ des Landes Baden-Württemberg bringt die Handwerkskammer Freiburg ein innovatives Lernzentrum im Bereich Smart Home auf den Weg. Mit dem „SmartHomeLAB“ am Standort Offenburg der Gewerbe Akademie soll die überbetriebliche Ausbildung sowie die Berufsorientierung in der Elektrotechnik modernisiert und erweitert werden. Bis zum Ausbildungsstart im September 2022 soll das Lernzentrum bereit sein für die ersten Kurse.

Sinn und Zweck des „SmartHomeLAB“ liegt in der Veranschaulichung eines intelligenten, modern vernetzten Gebäudes (Smart Home). Die Beteiligung des Handwerks an der Digitalisierung des Alltags soll dabei simuliert und erklärt werden. „Elektrotechnik ist untrennbar mit der Digitalisierung verknüpft und spielt deshalb in immer mehr Bereichen des alltäglichen Lebens eine wichtige Rolle“, betont Wolfram Seitz-Schüle, Geschäftsführer der Handwerkskammer Freiburg, „das Konzept Smart Home vereint Handwerk und Digitalisierung auf höchst anspruchsvolle Art und Weise.“

Kernstück des Projekts wird ein zum digitalen Lernzentrum umgebauter Theorieraum in der Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg am Standort Offenburg sein. Im Detail geht es um die Vernetzung und Ansteuerung von elektronischen Geräten aus dem Wohn- und Essbereich (z.B. Kaffeemaschine und Kühlschrank), Beleuchtungs- und Heizungsanlagen sowie Sicherheitstechnik wie Überwachungskameras und Alarmanlagen. Ebenso sollen Anlagen zur Energiegewinnung und -speicherung vernetzt und gesteuert werden.

Ein Lernzentrum für überbetriebliche Ausbildung, Berufsorientierung, Betriebe und Handwerksorganisationen

Einer der Verwendungszwecke des „SmartHomeLAB“ wird die Integration in die überbetriebliche Ausbildung sein. Auch soll das Lernzentrum für Veranstaltungen der Berufsorientierung zur Verfügung stehen. Darüber soll die digitale und handwerkliche Aufgabenvielfalt des Elektrotechnikers Schülerinnen und Schülern nähergebracht werden. Zudem werden Ausbildungsbotschafterinnen und -botschafter während ihrer Vorträge vor Schulklassen auf digitalem Wege per Fernsteuerung auf das Lernzentrum zugreifen können.

1. März 2022

Unser Zeichen: hwkbrc

Pressestelle:
Christopher Breaux
Jürgen Galle
Daniel Ganser
Christofer Grass

Handwerkskammer Freiburg
Bismarckallee 6
79098 Freiburg

Postanschrift:
Bismarckallee 6
79098 Freiburg

Telefon 0761 21800-492
Telefax 0761 21800-333
presse@hwk-freiburg.de
www.hwk-freiburg.de/presse

Des Weiteren können auch Handwerksbetriebe und Innungen das
„SmartHomeLAB“ für Schulungen von Mitarbeitenden und andere Events
40 nutzen. „Das Lernzentrum soll auch als Plattform für Betriebe und
Handwerksorganisationen dienen, wenn es um die Präsentation des
Elektrohandwerks als modernes, digitales Berufsfeld geht“, erklärt Projektleiter
Christoph Hügler, „Maßnahmen zur Gewinnung von Praktikantinnen und
45 Praktikanten sowie neuer Auszubildenden können somit attraktiv gestaltet und
das digitale Elektrohandwerk erlebbar gemacht werden.“

+++ Das Projekt „SmartHomeLAB“ wird gefördert durch das Förderprogramm
„Berufsausbildung 4.0“ des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus
50 Baden-Württemberg. +++

Gefördert durch:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS